

Diebstahl und Verwechslung



Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Leichtathletik-Kameraden!

Auf den Internetseiten des Leichtathletik-Bezirks Mittelfranken habe ich einen Hinweis gefunden, der mich zum ersten Punkt dieser Information veranlasst. Es ging bei diesem Hinweis um einen Diebstahl während einer Leichtathletik-Veranstaltung. Auf den zweiten Punkt meiner Information bin ich schon früher bei meinen Tätigkeiten in der Gerätekontrolle bei Leichtathletik-Veranstaltungen gekommen.

- ◆ Da bei Leichtathletik-Veranstaltungen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer keine einheitlichen Zeiten für Anfang und Ende ihrer Wettkämpfe möglich sind, können die Umkleieräume während der Sportausübung nicht abgeschlossen werden. Es ist daher notwendig, dass die betreuenden Personen ihre Sportlerinnen und Sportler rechtzeitig darauf hinweisen, Wertgegenstände (Geldbeutel, Ausweise, Schlüssel, Uhren usw.) nicht unbeaufsichtigt zu lassen.



- ◆ Viele Wettkampfgeräte sind oft nicht eindeutig als Eigentum eines Vereins oder einer Person gekennzeichnet. Diese Kennzeichnungen sind bei den häufig gleich aussehenden Geräten wichtig, damit keine Verwechslungen vorkommen. Gerade die oft sehr teuren Geräte (Stabhochsprungstange, Diskus, Speer usw.) sollten deshalb mit eindeutigen Zuordnungsmerkmalen versehen werden. Eine einfache Markierung zum Beispiel durch Punkte genügt nicht. Man sollte schon eine vollständige Vereinsbezeichnung oder den Namen des Athleten deutlich anbringen

Mit freundlichen Grüßen

Aschaffenburg, 16.05.2009

Bertold Heyder